

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 46 (1948)

Heft: 4

Buchbesprechung

Autor: Hagen, T.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherbesprechungen

A. Roberts, M. Sc., *Geological Structures and Maps*. 19 × 25 cm. 27 Seiten Text mit 30 Figuren im Text. 35 Seiten Übungsbeispiele mit geologischen Karten. Verlag Sir Isaac Pitman & Sons Ltd. London. Preis in Leinen gebunden 12 s. 6 d.

Dieses Buch ist für Bau- und Bergbauingenieure geschrieben. In übersichtlicher Form werden die verschiedenen Bilder auf der Erdoberfläche, wie sie durch geologische Schichtung und Struktur verursacht werden, beschrieben. Typische Beispiele für Fallen und Streichen, Ausbisse, Brüche, Verwerfungen, Falten, Überschiebungen und Injektionen usw. sind durch Karten und Blockdiagramme dargestellt.

Die 39 illustrierten Übungsbeispiele sind sehr gut ausgewählt. Sie stellen einen umfassenden Lehrgang für praktische Geologie dar. Als Aufgaben seien z. B. genannt: Ein Kohlenflöz im Untergrund ist durch eine Verwerfung abgeschnitten. Auf Grund der gegebenen geologischen Karte der Oberfläche soll die Fortsetzung des Flözes gefunden werden. Oder: Gegeben sind eine geologische Karte und die Resultate von Sondierbohrungen. Daraus sollen geologische Profile konstruiert werden.

Das Buch kann allen Geologen, Tiefbau- und Bergingenieuren warm empfohlen werden. T. Hagen

Sisam J. W. B. *The use of aerial survey in forestry and agriculture*. 19 × 25 cm. 59 Seiten Text und 67 Photographien. Veröffentlicht durch das Imperial agricultural bureau, central sales branch, Penglais, Aberystwyth, Great Britain. Preis kartoniert 7s. 6d.

Im ersten Abschnitt dieses Buches stellt der Verfasser ganz allgemein die Vorteile der Verwendung von Luftaufnahmen für bodenökologische Untersuchungen dar. Im zweiten Abschnitt werden die geometrischen Verhältnisse und Eigenschaften von Luftaufnahmen, wie Maßstab, Verzerrung usw. dargestellt. In knapper, aber sehr klarer Form sind die verschiedenen Aufnahmearten, wie Senkrecht- und Schrägaufnahmen verschiedener Neigung, sowie die entsprechenden Vor- und Nachteile beschrieben. Im selben Abschnitt sind auch die Methoden der Herstellung von Karten aus diesen verschiedenen Aufnahmearten behandelt. Auch die dazu nötigen Instrumente kommen zur Sprache. Es ist für eine angelsächsische Publikation auffallend, daß der Verfasser sämtliche Methoden der Kartenherstellung aus Luftbildern, insbesondere auch die exakten, objektiv beurteilt. Das letztere nehmen wir in der Schweiz gerne zur Kenntnis. Sehr interessant sind in diesem Abschnitt auch die Kostenberechnungen der Luftkartierungen, wobei Luftkartierung bodenökologische Interpretation einschließt.

Im dritten Abschnitt wird speziell die forstliche Interpretation der Luftaufnahmen beschrieben, wie Bestimmung der Holzarten und ihrer Volumen. Im letzten Abschnitt folgt eine sehr interessante Zusammenstellung über größere, bisher ausgeführte Arbeiten aus dem Gebiet der angewandten Flugphotogrammetrie.

Das reiche photographische Bildermaterial im zweiten Teil des Buches zeigt in anschaulicher Weise die Bedeutung der Luftphotogrammetrie für bodenökologische und speziell forstliche Untersuchungen. Zusammenfassend kann gesagt werden, daß das Buch nicht nur für Förster und Botaniker sehr wertvoll ist, sondern daß es für alle diejenigen, welche sich mit angewandter Photogrammetrie – Photogeologie im weiteren Sinne – befassen, eine handliche und klare Darstellung bedeutet. Zum Schluß sei noch auf das sehr reichhaltige Literaturverzeichnis verwiesen.

T. Hagen